

# Veranstaltungskalender 2014

- 05.04. Flohmarkt Karolinenplatz  
 20.04. **BVM-Ostereiersuchen:  
 Fohlenhof (Ostersonntag)**
- 09.05. – 19.05. Frühjahrmess  
 29.05. – 01.06. Schlossgrabenfest  
 03.07. – 07.07. Heinerfest  
 25.07. – 26.07. **BVM-Bürgerschoppen mit Flohmarkt:  
 BVM Grillhütte im Bürgerpark Nord**
- 08.08. – 11.08. Eberstädter Kerb  
 16.08. – 17.08. Kunsthandwerkermarkt  
 22.08. – 25.08. Wixhäuser Kerb  
 29.08. – 31.08. Kerb Waldkolonie  
 04.09. – 07.09. Weinfest Wilhelminenstraße  
 05.09. – 08.09. Siedlerkerb  
 12.09. – 15.09. **Martinskerb**  
 19.09. – 22.09. Bessunger Kerb  
 26.09. – 06.10. Herbstmess  
 11.10. Flohmarkt Karolinenplatz  
 31.10. – 04.11. Arheilger Kerb  
 24.11. – 23.12. Weihnachtsmarkt  
 26.12. **Weihnachten am Feuer  
 (an der BVM-Grillhütte)**



## Achtung:

**Der Flohmarkt im Bürgerpark findet 2014  
 bereits am letzten Juliwochenende statt!**

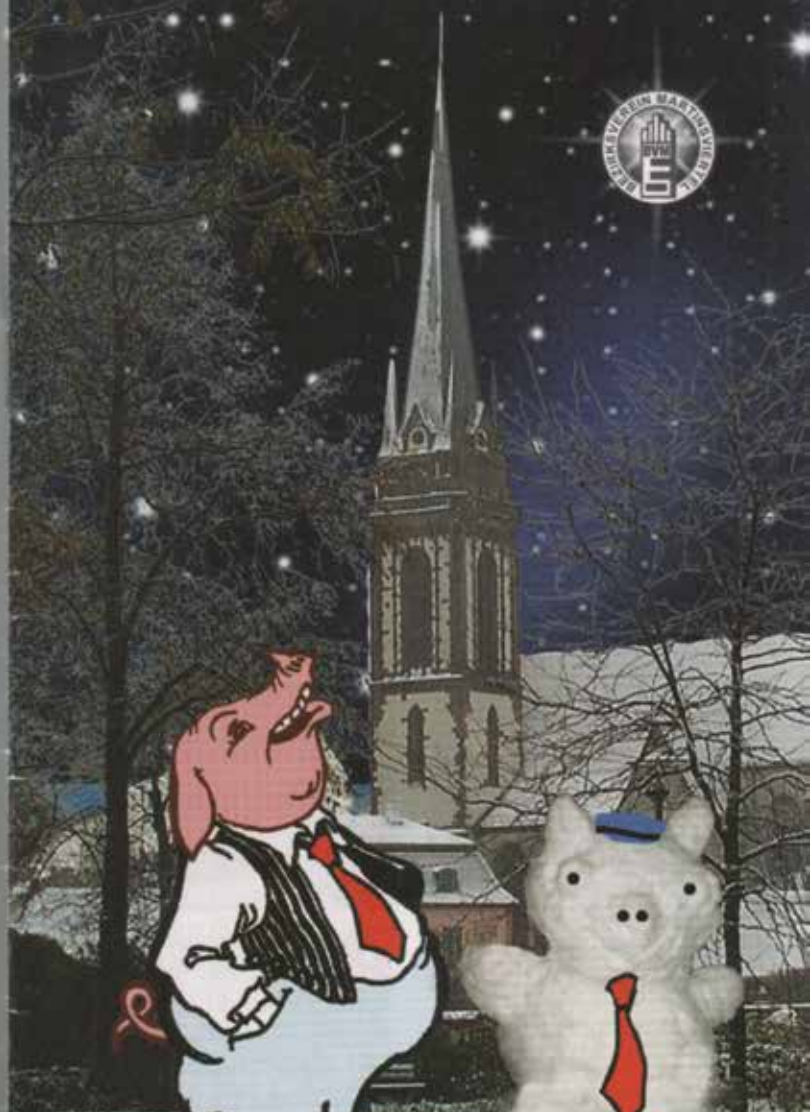
## Anhängerpunkt



Vermietung Verkauf Service Ersatzteile

© 06151/892000 [www.aehaengerpunkt.de](http://www.aehaengerpunkt.de)

Industriestraße 3, 64331 Weiterstadt



# Der Wätzeverdler

Nr. 3

23. Jahrgang 2013

*Fröhliche Weihnachten  
 und alles Gute 2014*



## hüRück

**A**m Ostersonntag fand bei strahlendem Sonnenschein bereits zum 12. mal das BVM-Ostereiersuchen für die lieben Kleinen nebst Pferdebesichtigung im Fohlenhof statt.



**A**n Pfingsten besuchten Martinsviertler aus Darmstadt im Rahmen der seit 1976 bestehenden ältesten Stadtteilverschwisterung Europas die



Martinsviertler in Troyes in der Champagne. Die französischen Freunde aus Troyes besuchten



dann unsere Martinskerb und verkauften Champagner.

**B**egeisterte Teilnehmer erlebte die BVM-Busfahrt zu den Räubern im Spessart am 8. Juni. Eine Woche später lernten die 32 Teilnehmer der diesjährigen BVM-Radtour von BVM-Vize Werner Seibel wieder viel über Darmstädter Landschaft und Geschichte.



**D**er Bürgerschoppen mit Livemusik und unser vielgeliebter Flohmarkt im Grünen im Bürgerpark Nord am traditionellen ersten Augustwochenende waren wieder ein Riesenerfolg.

Stempel - Schilder - Gravierungen



Tel: 06151. 7 96 35

Fax: . 7 45 65

stempelfeuerpeil@t-online.de

Liebfrauenstraße 50 - 64289 Darmstadt



**U**nsere ehemaliges Vorstandsmitglied Peter Schmidt wurde am 27. August im Martinsstift im Rahmen einer Feierstunde im Beisein von Oberbürgermeister Jochen Partsch und vieler prominenter Zeigenossen mit der BVM-Bürgerkehrung „in Würdigung besonderer Leistungen zum Wohle des Stadtteils und seiner Bürger“ geehrt.

**E**inige Neuerungen gab es bei der Martinskerb, die bei meist gutem Wetter und bei immer bester Stimmung stattfand. Der Kerbfrühshoppen mit Jatzmussigg fand erstmals auf dem Riegerplatz statt, auf dem nach über 60 Jahren wieder einmal ein Riesenrad stand. Mit Ilona und Günther Hamel gab es erstmals ein Schirmherrenpaar. Aber auch die Tradition kam nicht zu kurz. Der Kerbekranzhing, wie gewöhnlich, schief,

Tausende feierten die Watze-mussiggnacht am Samstag und am Kerbmontag beschlossen „Springflute“ und ein fulminantes Feuerwerk die Kerb.

## AUSBlick



**A**m 8. Dezember kommt der BVM-Nikolaus mit einem Sack voller Süßigkeiten zum Mollerplatz. Vor der Gaststätte Gebhart gibt es ab 16 Uhr Glühwein, Kinderpunsch und Plätzchen. Für die Kinder macht „ubuntu“ wieder kreative Angebote.

**Z**um dritten mal findet am 26. Dezember an der BVM-Grillhütte in Zusammenarbeit mit unseren Kirchengemeinden die stimmungsvolle Weihnachtsandacht „Weihnachten am Feuer“ statt.

Armin Schwarm



- ERD-, MAURER-, BETONARBEITEN
- PFLASTER-, PLATTENARBEITEN
- UMBAU-, REPARATURARBEITEN
- ALTBAUSANIERUNG

**SEIBEL BAUGESCHÄFT** GmbH

SEIT 1966

64287 DARMSTADT

GRAUPNERWEG 47

TELEFON 0 61 51 / 7 66 92

TELEFAX 0 61 51 / 71 70 92



## Die Martins-Stuben leben!

Nach dem überraschenden Tod der Wirtin Sneza lagen die Martins-Stuben lange gastronomisch auf der Intensivstation. Nun ist mit dem erneuten Pächterwechsel wieder neues Leben eingekehrt. Das Wirtspaar Andi und Heidi hatten mit ihrem Gastro-Konzept die Darmstädter Brauerei überzogen und ging zur Martinskerb an den Start. Beide sind „Seiteneinsteiger“ in die Gastronomie und erfüllten sich damit einen lang gehegten Wunsch. Mit Skatturnieren, einem Country- & Westernabend und einer turbulenten Halloween-Party sprechen die Wirte ein breites Publikum an. „Hier treffen sich Jung und Alt“ jubiliert Andi. Und das oft bis spät in die Nacht. Oder besser: früh in den Morgen. Denn das Kneipenleben in den Martins-Stuben hat sich mittlerweile vom Tag auf den Abend

verlagert. Mittlerweile hat auch der Sky-Receiver wieder seinen Dienst aufgenommen und Bundesliga und europäische Wettbewerbe kommen live in die Liebfrauenstraße. Weitere sportliche Betätigung üben zwei Dart-Teams aus. An Silvester steht ein Galaabend mit Essen auf dem Programm. Für 10 Euro Eintritt können 60 -70 Gäste an der geschlossenen Veranstaltung teilnehmen. Darüber hinaus wird der Saal immer öfters für Feiern, Vereine und Gesellschaften genutzt.

Auch der BVM nutzt gerne wieder das Platzan-

gebote der „Stubb“. Am Donnerstag, 14. November wurden die die Gewinner des Kerbepreisträtsels geehrt und die Spendengelder aus dem Flohmarkterlösen übergeben.

Werner Seibel hatte sich in diesem Jahr das Rätsel in der Kerbebeilage ausgedacht. Aus insgesamt 14 Fotos war ein Lösungswort aus dem Eigenschaften der abgebildeten Geschäfte und Gaststätten zu finden. Insgesamt 73 Einsender fanden das Lösungswort „Martinsviertel“. Als Gewinner

wurden Sascha Herbert, Anja Kummer und Charlotte Schreiner ermittelt und mit jeweils einem Gutschein der Metzgerei Volz über 50 Euro belohnt.

Aus dem Überschuss aus Flohmarkt und Bürgerschoppen am ersten Augustwochenende spendete der BVM auch in diesem Jahr wieder 1000 Euro für die Jugendarbeit der Freiwilligen Feuerwehr Innenstadt (FFI). Je 500 Euro nahmen die Martin-Luther-Gemeinde für den Umbau des Martinsstiftes und der Ev. Hospiz- und Palliativ-Verein entgegen. Michael Schardt

**Martins-Stuben**  
**Liebfrauenstr. 37**  
**Offen: Di-Sa ab 14 Uhr**  
**(Fr, Sa open end), So bei**  
**Bundesligaspielen ab 15 Uhr**

### Aktive Steuerberatung in Ihrer Nähe

conaktiva

Steuerberatungsgesellschaft mbH

Steuern sind erlaubt,  
doch Steuern ist es auch

Steuern  
Controlling  
Unternehmensberatung

Fuhrmannstraße 6 · 64289 Darmstadt  
Telefon (0 61 51) 9 67 30 20  
Internet www.conaktiva.de



Rätselgewinner und Spendenempfänger von links nach rechts: Werner Seibel, Klaus Schreiner, Magdalena Herbert mit Kindern, Horst Rotter, Anja Kummer, Stefan Schweitzer, Sylvia Pollok, Elisabeth Schummer-Schnalz, Hans-Peter Peter, Pfarrer Frank Briesemeister, Renate Schardt





## Gourmet-Karusell

Am Fuße der Mathildenhöhe haben sich in drei Restaurants Neuerungen ergeben.

Aus dem dem Abriss geweihten Gelände in der unteren Hugelstrae übersiedelte Anfang November das persische Restaurant „Shiraz“ in den Lucasweg. Monatelang ließ Besitzer Nima Ghamari die Räume, die zuvor das Michelangelo beheimateten, kostspielig um- und ausbauen. Neue Wände wurden eingezogen, Nischen eingebaut und alles mit

Mokka- und Goldtonen überzogen. Ins Auge stechen Mosaik, sanft gepolsterte Säulen, edle Teakholzturen aus Südindien und prunkvolle Leuchten aus dem Heimatland.

Auch einige Höhenmeter tiefer an der Kreuzung Dieburger- / Taunusstraße / Hohler Weg gab es zwei Veränderungen. Anfang September hat ein neuer Wirt das „Rumpelstilzchen“ bernommen. Der Iraner Farzad hat Luckys gemütliches, rustikales Restaurant samt Speisekarte und Personal übernommen. Neuerungen sind

Dieburger Straße

**DARMSTADT**  
Marfinsviertel  
17 bis 5 Uhr täglich!  
**KESSEL**  
KNEIPE

augenfällig der lange Tisch an Eingang, der mehr als 20 Personen Platz bietet und das jungdynamische Gude-Bier. Neues für den Gaumen gibt es in Form von Piracolis, einer gefallteten Pizza mit Ruccola und selbstkreierte Burgervariationen mit mächtig viel Rindfleisch.

Wie schon in der Kerbezeitung besprochen, hat gegenüber die „Tajinerie“ zur gleichen Zeit in den Nachbarrumen der ehemaligen Fahrschule einen Gastraum eröffnet, der etwa 30 Personen bequemste Sitzgelegenheiten bietet. Besonders die kuschelige Sitzecke im hinteren Teil des gastlichen Raumes lädt zum gemütlichen Verweilen ein. Seit 20 Jahren pflegt Familie El Kertoubi nun schon arabisch-marokkanische Kuchentraditionen. Neben täglich wechselnden Mittagsleckereien besticht das orientalische Kleinod mit selbst gebackenen Teig- und Zucker-Spezialitäten. Die orientalische Küche bietet Fein- und Biokost, auch rein vegetarisch zum Frühstück, mittags und nun auch abends.

Last but not least ist ebenfalls Anfang September die alteingesessene Pizzeria „Lokales“ aus der Dieburger Straße einige hundert Meter tiefer in die Alexanderstraße gezogen. Wirt Hakan Sonmez ist mehr als zufrieden mit der neuen Lage. „Hier sind wir in der Näher der Uni und werden mittags sehr gut frequentiert.“ Geändert haben sich auch die Hoffnungszeiten. Nun ist durchgehend von morgens 11.30 Uhr bis abends um 23, bzw. Fr, Sa 24 Uhr Gelegenheit zum Dortessen, Abholen und Bringenlassen.

Im ehemaligen Ladenlokal in der Dieburger Straße herrscht wie auch in den vielen ehemaligen arabischen Snak-Takeaways auf dem Weg hinunter bis zur Heinheimer Straße leider viel Leerstand. Die Häuserzeile rings um den ehemaligen Schleckermarkt hat sich optisch leider zur Schandmeile entwickelt und es bleibt die Hoffnung, dass das neue Jahr Lösungen findet.

Michael Schardt

**AUSSTATTUNG**

**POLSTEREI** Aufarbeiten, neu beziehen, Reparatur  
Große Stoff- und Lederauswahl

Antiquitatenspolstererei, Outdoorstoffe

**GARDINEN**  
In großer Auswahl, für jedes Fenster

Wir messen aus, nähen und montieren, Zubehör  
Gardinenwasch- und Änderungs-Service, Sonnenschutz  
Beratung bei IHNEN daheim

**SCHAUMSTOFFE**  
Zuschneitt

**KLADEN**  
MEISTERBETRIEB seit 1889

RUF: DARMSTADT 79434 [www.klaeden.info](http://www.klaeden.info)



## Unbeachtete Orte im Martinsviertel:

### Der **BAKO** Block

**H**at man eines der Gässchen Entdeckt, die in das Blockinnere führen, so eröffnet sich dem Besucher eine überraschende grüne Oase. Zwischen Heinheimer Straße, Kranichsteiner Straße, Müller- und Lichtenbergstraße liegt der Baublock, dessen Namen auf die Bäcker- und Konditoren-genossenschaft zurückgeht, die dort von 1952 bis 1972 ansässig war.

**D**as heutige Aussehen des Quartiers ist Teilergebnis der städtischen Sanierungsmaßnahmen im Martinsviertel aus den 70er Jahren.

**A**nno 1822 weist die Stadtkarte auf diesem Areal noch Felder und Bäume aus. 50 Jahre später befinden sich vereinzelt Häuser an den zur Stadtmitte nächstgelegenen Begrenzungsstraßen. Zum Kopernikusplatz orientiert lag ein größerer Gebäudekomplex, das Mathilden-Landkrankenhaus, später die Mutter-Säuglingsfürsorge bis in die 30er Jahre.

Im Krieg wurden Gebäude am westlichen und südöstlichen Blockrand zerstört, die Müllerstraße hingegen blieb erhalten.

**E**ine Luftaufnahme von 1961 zeigt die verdichtete, ungeordnete Bebauung auf ungünstigen Grundstückszuschnitten mit vielen Hinterhofhäusern, die wohl auch der Not der Nachkriegsjahre geschuldet ist.

**E**rklärtes Ziel des „Rahmenplan Martinsviertel“ war nicht nur die bei den Bürgern unbeliebte Osttangente für den Durchgangsverkehr, sondern die Neuordnung der Wohnblöcke für eine bessere Wohnqualität. Für den BÄKO-Block war die Zielsetzung wie folgt abgesteckt:



**E**rhaltung der Randbebauung, Altbauten modernisieren, verwinkelte Grundstücke ohne Freifläche beseitigen, Parkplätze und Garagen errichten, Freiflächen gemeinschaftlich nutzen, Kinderspielplätze errichten, Einrichtungen für die Jugend schaffen.

**D**ass die Umsetzung trotz Sozialplans aus dem Städtebauförderungsgesetz nicht ohne Konflikte und Ängste abließ ist verständlich. Die Bürgerproteste richteten sich nicht erfolglos gegen den Abriss und damit gegen die Vernichtung billigen Wohnraumes und die Vertreibung aus ihrem angestammten Umfeld. Im Großen

und Ganzen wurde die Neuordnung wie geplant umgesetzt. Die Erhaltung dieser Nutzung ist nun eine große Aufgabe für die Kommune in Zeiten knapper öffentlicher Mittel.

**N**ach dem Umzug der BÄKO nach Weiterstadt fand das Jugendhaus Martinsviertel vorübergehend im zunächst leer stehenden Gebäude Platz, das aber bald abgerissen wurde.



Aufnahme von 1956, Gebäude der Darmstädter BÄKO in der Lichtenbergstraße.

1978 wurde auf dem ehemaligen BÄKO-Grundstück an der Lichtenbergstraße ein markantes Wohngebäude mit Tiefgarage und der angegliederten Spiel- und Lernstube für Jugendliche im Stil seiner Zeit fertig gestellt. Es wurde damals vom Land Hessen als vorbildliche Architektur ausgezeichnet.

Christine Hammel

**Bad Nauheimer Straße 1  
64289 Darmstadt  
Tel.: 06151-97199-45  
Fax.:06151-97199-46**

#### Öffnungszeiten

Montag: geschlossen	
Dienstag, Mittwoch, Freitag:	10.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstag	12.00 Uhr - 20.00 Uhr
Samstag (Feb.-Aug.):	10.00 Uhr - 13.00 Uhr
Samstag (Sept.-Jan.):	10.00 Uhr - 16.00 Uhr

Mail: Kaminofen-Darmstadt@t-online.de Web: www.kaminofen-haus.de



Gerne Für Sie da:

Mo - Fr. 8.00 - 19.00 Uhr  
Sa. 9.00 - 19.00 Uhr



Parken Sie 30 Minuten  
kostenlos!



**ENGEL APOTHEKE  
am Alice-Hospital**

Dieburger Str. 22 • 64287 Darmstadt  
Tel. 0 61 51 - 96 79 00 • alice@engel-apotheke.de





**MIT  
WATZEVERDLER  
WURZELN:  
FERNSEH-SIMANDL**

**W**erner Seibel, der 2. Vorsitzende des BVM, hat vor einiger Zeit eine Liste von Gewerbetreibenden in der Pankratiusstraße erstellt. Er zählt 68 Betriebe auf, die dort in der Nachkriegszeit ansässig waren. Im Haus Nr. 2 war Radio Lau, später Fernseh-Simandl. Als die TH das Haus kaufte, zog Simandl in die Bismarckstraße um.

**V**or 30 Jahren wollten sich die beiden Meister der Fernsehtechnik Bernhard Dir-lack und Ralf Schöffel selbständig machen und sie übernahmen den Traditionsbetrieb. Die Firma blieb Simandl. Seit 13 Jahren führen Ralf Schöffel und seine Frau Gerlinde allein den Betrieb. Neben dem Verkauf von Fernsehern in jeder Preislage und Qualität ist das beson-

dere Markenzeichen der Schöffels, dass sie noch den ganz individuellen Installations- und Reparaturservice bieten.

**D**as Betriebsmotto „Die schnelle Nummer bei Fernsehkummer“ steht nicht nur auf dem Papier, sondern wird erfüllt. Der Schreiber dieses Textes hat den Fernseher von Fernseh-Simandl und bei Problemen am Gerät oder an der Antenne auf dem Dach: Ralf Schöffel ist zur Stelle.

**E**hrensache für die Schöffels: In der Kerbebeilage des Echos zur Martinskerb wird Jahr für Jahr eine Anzeige geschaltet.

Peter Schmidt



*Die schnelle Nummer bei Fernsehkummer! Gerlinde und Ralf Schöffel seit 30 Jahren in der Bismarckstraße 65-67.*

**Stern Apotheke**

Dr.Christian Ude e.K.

Apotheker Dr. Miriam u. Dr. Christian Ude  
Frankfurter Straße 19  
64293 Darmstadt

Tel.: (06151) 79 147  
Fax: (06151) 71 14 53  
info@stern-apotheke-darmstadt.de



1953 bis 2013 - Seit 60 Jahren für Ihre Gesundheit im Martinsviertel

**The very british Pub**

**The Pub  
Pankratiusstr. 26a**

ehemals  
Junge Weinstube Darmstadt

„**P**xbloodred“ hat der englische Wirt Paul Glanville die Wände seines „Pub“ gestrichen, an deren oberen Ende Fußballschals englischer und deutscher Mannschaften hängen. Über drei große Flachbildschirme flimmern internationale Sportevents und neben den Klavier stehen ein spielreifes Banjo und zwei Gitarren. Damit sind die Schwerpunkte des very britischen Pubs genannt: Sport und Musik sind hier die beherrschenden Themen. Neben dem Sky-Angebot für die deutschen Fußballfans finden besonders Engländer Gelegenheit, ihre heimischen Leaguegames zu verfolgen, aber auch Baseball, Rugby, Cricket und Golf stehen auf dem TV-Programm der Sportsbar.

**I**nzwischen ist auch die Küche in Betrieb und auf der

Speisekarte stehen neben den traditionellen English Breakfast und Fish & Chips leckere, reichhaltiger Angus Beef-Burgervariationen mit handgeschnittenen Fritten. Und Sonntags darf natürlich der „Sunday Roast“, das opulente ausgiebige Mittagmahl nicht fehlen. „The Pub“ schließt somit eine gastronomische Lücke im Martinsviertel.



**I**m Nebenraum lädt - ebenfalls „very british“ - ein Original Bristle-Dartboard zum sportlichen Wettkampf. Paul, der selbst Musiker ist, sorgt für eine abwechslungsreiche Playlist aus Rock, Jazz, Country und Pubrock und ab und an kommt auch ein spontane Livesession zustande. Michael Schardt



**SEIBEL BAUGESCHÄFT GMBH**  
SEIT 1966

- ERD-, MAURER-, BETONARBEITEN
- PFLASTER-, PLATTENARBEITEN
- UMBAU-, REPARATURARBEITEN
- ALTBAUSANIERUNG

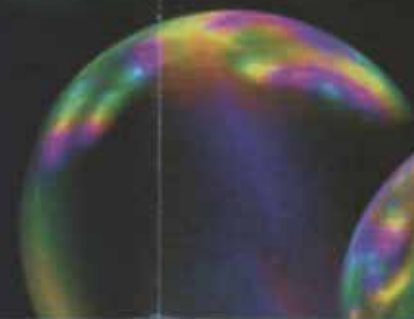
**64287 DARMSTADT  
GRAUPNERWEG 47  
TELEFON 0 61 51/7 66 92  
TELEFAX 0 61 51/71 70 92**



# MARTINSKERB 2013

Ein Riesenrad ist etwas Besonderes auf Festplätzen. Es ist ein unbeschreibliches Gefühl sich langsam über die Dächer der umliegenden Häuser zu erheben. Dann den Blick schweifen zu lassen vom Standort weg hin zu in der Ferne liegenden Gebäuden bis an den Horizont, der viele Kilometer weit weg liegen kann. Für viele Besucher unseres Kerbeplatzes war die Fahrt mit dem Riesenrad das ganz spezielle Erlebnis. Schön, dass wieder einmal ein Riesenrad auf dem Kerbeplatz stand.

Die Martinskerb hatte wieder viele tolle Veranstaltungen. Dennoch war wohl für viele die Watzemussignnacht 2013 das besondere Highlight. Bei bestem Wetter war das Watzeverdel gefüllt mit Menschen, die bis spät in die Nacht oder gar frühen Morgen hinein die Musik von 32 Bands genossen. Ein großes Martinskerb-Ereignis. Peter Schmidt





# Straßennamen im Martinsviertel

## Löffelstraße

Im Stadtplan von 1822 taucht erstmals der Name „Löffelgässchen“ für einen geschwungenen kurzen Seitenarm der Arheilger Gasse auf, an dem bereits Ende des 18. Jahrhunderts die ersten Tagelöhnerbehausungen entstanden waren. Für den Namen war der damalige Verlauf des krummen Gässchens verantwortlich.

Nachdem das Löffelgässchen in den 1870er Jahren bis zur Gardistenstraße verlängert worden war, wurde es 1875

zur „Löffelgasse“ mit eigenen Hausnummern befördert. Zuvor gehörten die Häuser zur Arheilger Straße.

Die großspurige Bezeichnung „Löffelstraße“ erhielt die Löffelgasse erst in der zweiten Hälfte der 1930er Jahre, als Darmstadt durch Eingemeindungen zur Großstadt wurde.

Seit die Arheilger Straße in den 1960er Jahren teilweise mit Institutsgebäuden der TH überbaut wurde, beginnt die Löffelstraße an der Ruthsstraße. Dort wo die Löffelgasse einst begann, erhebt sich heute das hässliche TU-Parkhaus. A. Schwarm



# Gebhart

Darmstadts  
Traditions-Gaststätte

Gutbürgerliche Küche  
mit ausschließlich  
frischen Produkten

Montag „Schnitzeltag“  
Schnitzel mit Beilage 6,50 Euro

Öffnungszeiten:

Montag - Sonntag ab 16:00 Uhr  
(jeweils bis nach Mitternacht)



Biergarten bis 23:00 Uhr

[www.gaststaette-gebhart.de](http://www.gaststaette-gebhart.de)

Robert-Schneider-Str. 61, Darmstadt, Tel. 06151/713728



# Wir gratulieren

Es ist bei uns seit vielen Jahren Brauch und wir übernehmen diese angenehme Aufgabe auch weiterhin. Zu runden Geburtstagen ab dem 50. und jedes Jahr ab dem 80. Wiegenfest kommt ein Vorstandsmitglied vorbei und überbringt ein Präsent und die Glückwünsche des BVM.

### Im September:

Heinz Frey (65), Willi Seibel (82), Gerald Block (60), Bodo Zerrath (70), Gerd E. Blisse (65), Peter Prechtl (50), Karin Rewald (60), Carmen Lohrer (84), Tom Heldt (60), Inge Hamel (70)

### Im Oktober:

Diana Conrad (50), Walter Donner (81), Klaus-Dieter Vergin (65), Uwe Schröder (50), Herbert Knötzele (75), Uwe Michaelen (60), Richard Engelmann (84)

### Im November:

Walter Schleidt (82), Ignazio Sanna (50), Wolfgang Schmidt (60), Birgit Fröhlich (50)

### Im Dezember:

Beate Sälzer (70), Kurt Merschroth (70), Johannes Hörner (60), Maria Schmitt (88), Leonhard Nicolai (102), Bernd Fritzsche (70), Axel Holm (70), Harald Künzel (65), Alfred Helfmann (65)

**Alles Gute im neuen Lebensjahr!**



## Mitgliedsbeitrag

Liebe Mitglieder, falls ihr euren Beitrag nicht abbuchen lasst und noch nicht bezahlt habt, bitte überweisen. Jahresbeitrag 15 Euro.

Sparkasse Darmstadt, BLZ 50850150,  
Konto-Nummer 561819.

# Resch Optiker

Ihr Augenoptiker im Martinsviertel

Brillen · Contactlinsen · Accessoires



Liebfrauenstr. 56  
64289 Darmstadt  
Tel.: 061 51 - 71 27 57  
Fax: 061 51 - 71 27 46  
[www.optiker-resch.de](http://www.optiker-resch.de)





## Portugal in der Heinheimer Straße 38 und 90

„Liebe geht durch den Magen“. Diese Volksweisheit gilt für die portugiesischen Angebote in der Heinheimer Straße. Seit Jahren ist das Restaurant „Adega Alentejana“ Anziehungspunkt für Gäste aus der gesamten Darmstädter Region. Alle schätzen die typisch portugiesischen Speisen und Getränke und die familiäre Atmosphäre, die Maria Santos und ihr Mann

Blaise Kapet leben und vermitteln. Portugiesisches und Hiesiges bilden hier eine Einheit.

Zu den Suppen Sopa de Peixe oder Acorda, den Vorspeisen Biqueirao oder Calamares, den Hauptgerichten Gambas alentejanas oder Bacalhau kommen auch Rumpsteak, Schnitzel, Lamm oder Hähnchen auf den Tisch. Alles portugiesisch lecker zubereitet.

Portugiesische Speisen und Getränke gibt es jetzt in unserem Watzeverdel für den Genuss zu Hause. Im „Cantinho de Portugal“ gibt es landestypische Speisen und Getränke, aber auch Frischprodukte wie Obst & Gemüse, Brot, Kuchen und Gebäck. In einer Sitzecke kann bei einem köstlichen Espresso eine wohlthuende Verschnaufpause genossen werden. Peter Schmidt



Miguel Tavares und Vanessa Ferreira (mit Tochter) bieten portugiesische Köstlichkeiten im „Cantinho de Portugal“ in der ehemaligen Schlecker Filiale“.



# LICHTENBERG

Lichtenberg Str. 75 | 64289 Darmstadt

**Restaurant  
Burger-Bar  
Café**

Öffnungszeiten:  
Do. - Sa. 17 - 01 Uhr  
So. - Mi. 17 - 24 Uhr



Telefon: 06151- 96 13 612  
www.lichtenberg-darmstadt.de

## Das Martinsviertel im Buch



Kurz nach der Martinskerb erschien ein Buch, das das Zeug hat, im Watzeverdel dieses Jahr Weihnachtsgeschenk Nr. 1 zu werden.

Karin Walz, freie Journalistin mit Wohnsitz im Martinsviertel, hat ihr drittes Darmstadt-Buch geschrieben. Nach ihren lesenswerten und üppig bebilderten Büchern über das Oberfeld und Darmstadts Gärten hat sie sich unser Viertel vorgenommen.

Das Ergebnis überzeugt. Es ist nicht das erste Buch über das Martinsviertel, aber vielleicht das kundigste, interessanteste und schönste. Die Themenauswahl und die Bilder sind so bunt und lebendig wie das Martinsviertel selbst.

Karin Walz spürt der Geschichte des Viertels und seiner Menschen nach, die in über 400 Jahren ihren Teil dazu beigetragen haben, dass das Martinsviertel so wurde, wie es heute ist. Auch die Geschichte

des Bezirksvereins Martinsviertel wird ausführlich beleuchtet.

Vieles von dem, was in diesem handlichen Büchlein zu lesen ist, stand so noch in keinem Darmstadt-Buch. Auch Martinsviertelkenner werden hier auf Unbekanntes stoßen. Dank der umfangreichen Recherchen der Autorin werden Fehler aus anderen Büchern berichtigt und Legenden enttarnt. Das umfangreiche „Watzeverdler“- und BVM-Archiv stand Karin Walz zur Verfügung.

**Dieses Buch ist ein Muss für Alle, die das Martinsviertel lieben.**

Armin Schwarm

Karin Walz:  
Das Martinsviertel  
Eine Zeitreise durch einen lebendigen Darmstädter Stadtteil  
160 Seiten, rund 160 aktuelle und historische Fotos  
pala-verlag Darmstadt 16,90 €  
ISBN: 978-3-89566-331-4



# 100 JAHRE NORDBAHNHOF: EIN SCHATZ SOLL GEHOBEN WERDEN



Gemeinsam mit dem prächtig herausgeputzten Darmstädter Hauptbahnhof wurden am 28. April 1912 der Süd- und der Nordbahnhof eingeweiht. Zum 100. Geburtstag wurde aber weder am Haardtring noch in der Frankfurter Straße gratuliert. Im Gegenteil: Schmutz und Verfall prägen seit Jahrzehnten das Bild der beiden Bahnhöfe.

Vor 100 Jahren hatte das damalige enorme Wachstum Darmstadts und des Bahnverkehrs es notwendig gemacht, die Bahnstrecken weiter an den Stadtrand zu legen. Der Nordbahnhof entstand auch als Verkehrsanbindung für die Chemiefabrik Merck, die wenige Jahre zuvor an den nördlichen Stadtrand umgezogen war.



*Eine der vielen Ideen und konkreten Vorschläge: Die Haltestelle Nordbahnhof ist direkt gegenüber dem Bahnhofseingang zu verlegen.*

Den desolaten Zustand des Nordbahnhofs zu ändern, hat sich eine Arbeitsgruppe des „Arheilger Stadtteilvereins“ zur Aufgabe gemacht. Die Frage die von amtlicher Seite dem Verein gestellt wurde, was den Arheilgern der Nordbahnhof angehe, konnte nur so beantwortet werden: Der Nordbahnhof ist der Arheilger Südbahnhof. Der Bezirksverein Martinsviertel kann hinzufügen: Der Nordbahnhof ist der Martinsviertler Nordbahnhof.

Der Arheilger Stadtteilverein hat in einem Papier „Der Nordbahnhof: Ein Schatz wird gehoben“ den Zustand des Bahnhofs beschrieben. Nach dieser Bestandsaufnahme hat der Verein Vorschläge gemacht, wie hier an der Nahtstelle zweier Stadtteile und in unmittelbarer Nähe von Merck, dem größtem Arbeitgeber der Stadt, ein moderner Verkehrsknoten für den öffentlichen Nahverkehr geschaffen werden könnte.

Peter Schmidt



*Engagierte Bürger im „Arheilger Stadtteilverein“ setzen sich für Sanierung und Umbau des Nordbahnhofs zu einem modernen Verkehrsknoten des öffentlichen Nahverkehrs ein. Anstelle von 2 überflüssigen Gleisen kann ein breiter Bahnsteig mit Platz für Fahrstuhl, Rolltreppen, Rampen, Fahrradboxen und ein breiter Zugang unter der Frankfurter Straße zu Merck entstehen.*



Sparkassen-Finanzgruppe

Ohne Förderung  
steht manche Spitzenleistung  
auf dem Spiel.

 Sparkasse  
Darmstadt

Als Geldinstitut, das fest in unserer Heimatregion verwurzelt ist, haben wir auch eine ganz besondere Verpflichtung für sportliches und kulturelles Engagement. Ohne unsere Förderung stünden manche Initiativen und Spitzenleistungen auf dem Spiel. Deshalb sorgen wir auch weiterhin dafür, dass in unserer Region vieles möglich ist und manches besser läuft. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**



## Nachrichten aus der Emilstraße: Weihnachten steht vor der Tür

**A**dventszeit im Alten- und Pflegeheim des Klinikums in der Emilstraße. Zu vielen Veranstaltungen werden die Bewohnerinnen und Bewohner im Advents- und Weihnachtsmonat eingeladen. Am 4. Dezember kommt mit Iris Stromberger ein prominenter Gast und wird mit Gesang und Vortrag weihnachtliche Stimmung verbreiten.

**D**ann kommt pünktlich am 6. Dezember der Nikolaus. Der wird immer rechtzeitig aus seinem Winterschlaf geweckt und auf die Reise in die Emilstraße geschickt:

**Niklaus, Niklaus, mach Dich auf die Reise zur Emilstraße mit viel leckerer Speise.**

**Niklaus, Niklaus, packe den Sack voll ein mit Äpfeln, Nüssen und auch ein bisschen Wein.**



*Zweimal hatte Heimleiter Manfred Held andere Termine als der Nikolaus ins Altenheim kam. Auf dem Mollerplatz, drohte der Nikolaus mit der Rute und er musste versprechen, sich zu bessern.*

**A**m 15. gibt es in der Kapelle ein Adventskonzert, am 17. werden Waffeln gebacken, am 19. kommen die Kinder vom befreundeten Aktivspielplatz im Herrngarten und verteilen Weihnachtsgeschenke und am 20. ist die große Weihnachtsfeier mit vielen eingeladenen Gästen. Der BVM ist auch dabei.

Peter Schmidt



*Winter im Herrngarten. Schwere Bedingungen für Briefträger und den Nikolaus.*

## Mein Dank für eine ganz besondere Ehrung



*„Pezi“ Hans-Peter Peter, Vorsitzender des BVM, und Günter Körner zusammen mit dem freudestrahlenden Geehrten Peter Schmidt (von rechts nach links).*

Der Bezirksverein Martinsviertel hat mir „Für Verdienste um das Martinsviertel“ eine besondere Bürgerehrung zuteil werden lassen. Nach dem Beschluss des Vorstandes wurde am 27. August in den Gemeindesaal der Martin Luther-Gemeinde eingeladen. Dort erhielt ich nach den Ansprachen unseres Vorsitzenden, der Laudatio zur Würdigung meiner Arbeit durch Günter Körner und einer weiteren Rede unseres Oberbürgermeisters Jochen Partsch die Ehrenurkunde und ein Geschenk.

Dafür möchte ich mich bei allen herzlich bedanken. Von den Menschen aus dem Stadtteil, in dem ich mit meiner Frau lebe und für den ich mich engagiere, Lob und Anerkennung zu erhalten, ist mir sehr viel wert. Dass unser Watzeverdel so schön geworden ist und bleiben soll, dass es hier so viele Möglichkeiten des Einkaufens, der Freizeitgestaltung, der Geselligkeit und der allseitigen Versorgung gibt, dafür setze ich mich ein.

Ein besonderer Dank an Dich, lieber „Riwwelmaddhes“ Günter Körner. Du hast mir mit Deiner Laudatio eine große Freude bereitet. Das war ein besonderes Geschenk.

Peter Schmidt



### WEIGMANN-HAIR

Marianne Weigmann

**GUT FÜR DIE SEELE  
WENN DER KOPF STIMMT**

**Öffnungszeiten**  
Dienstag bis Freitag 10 - 19 Uhr  
Samstag: Nach Vereinbarung

64289 Darmstadt · Emilstraße 1 · Tel.: 06151 / 1071238  
Handy: 01778676553



**Der BVM-Vorstand**

1. Vorsitzender: Hans-Peter Peter 06151/712171  
 2. Vorsitzender: Werner Seibel 06151/716591  
 Rechner: Thomas Glassl 06151/351219  
 Schriftführer: Armin Schwarm 06151/9674082  
 Beisitzer: J. Blumenschein 06151/44359  
 Michael Deitrich 06151/422767  
 Peter Gall 06151/715497  
 Mirko Lipske 0176/38950592  
 Michael Schardt 0152/21989973  
 Georg Uhl 06151/718370

**BVM-Geschäftsstelle:** Werner Seibel  
 Pankratiusstraße 23  
 64289 Darmstadt  
 Tel.: 06151-716591

**Adressenänderungen: Bitte mitteilen!!!**

E-Mail Adresse: [werner-seibel@t-online.de](mailto:werner-seibel@t-online.de)  
 Internet Homepage: [www.bezirksvereinmartinsviertel.de/](http://www.bezirksvereinmartinsviertel.de/)

**Der Watzeverdler erscheint kostenlos 3-mal im Jahr mit einer Auflagenhöhe von 1400 Stück und wird Mitgliedern des BVM kostenlos zugesandt**

**Impressum**

Herausgeber: Bezirksverein Martinsviertel e.V. DA  
 Redaktion: Armin Schwarm, Robert-Schneider-Str.58,  
 64289 Darmstadt (V.i.S.d.P.)  
 E-Mail: [armin.schwarm@t-online.de](mailto:armin.schwarm@t-online.de)  
 Christine Hammel, Michael Schardt,  
 Peter Schmidt  
 Fotos: Redaktion, Stadtarchiv / Herbert Henkler  
 (S.8/9), BÄKO (S.9), Stadtteilvereine  
 Arheilgen (S.18/19)  
 Druck und Bearbeitung: typographics GmbH  
 Röntgenstr. 27a, 64291 DA  
 Fon 71 96 09, Fax 71 96 21

**Karl-Heinz Glassl ist gestorben.**

**Der BVM verliert nicht nur den zuverlässigen Grillhüttenverwalter.**

Seit 1982 war Karl-Heinz Glassl Mitglied im Bezirksverein. Seit 2000 gehörte er dem Vorstand des BVM als Beisitzer an und hat sich in dieser Aufgabe bei allen Veranstaltungen im Jahresverlauf des Vereins aktiv eingesetzt. Unvergessen nicht nur für die Kinder im Watzeverdel der Glassl-Nikolaus auf dem Mollerplatz.

Der gelernte Elektriker und Profi-Hobby-Gärtner übernahm 2001 zusammen mit seiner Frau Karin die Vermietung und Betreuung der BVM-Grillhütte im Bürgerpark. Woche für Woche, oft Tag für Tag waren die beiden zuständig für die Ordnung und Sauberkeit in und rund um die Grillhütte. Hunderte von Feiern haben seitdem hier stattgefunden: Eine erste Adresse dank der Glassls!

**Der BVM wird Karl-Heinz Glassl in ehrender Erinnerung behalten.**

Peter Schmidt



*Alles schön in und rund um die Grillhütte.*

*Neffe Toni Glassl (5) : „Jetzt wird Onkel Heinz im Himmel Rasen mähen.“*

**WEINKONTOR**

seit 1976

Öffnungszeiten:  
 Mo-Do 10:00-13:00 Uhr  
 und 15:00-19:00 Uhr  
 Fr 10:00-19:00 Uhr  
 Sa 10:00-14:00 Uhr

Liebfrauenstr. 38  
 64289 Darmstadt  
 Tel/Fax: 0 61 51 / 7 71 33

[www.weinkontordarmstadt.de](http://www.weinkontordarmstadt.de)

**Weinstube  
Osttangente**

Bald Geburtstag?  
 Feiern sie doch bei uns!

Feiern jeder Art  
 bis 35 Personen

Liebfrauenstr. 38 /  
 Ecke Arheilger Straße  
 64289 Darmstadt  
 Tel/Fax: 0 61 51 / 7 8 4 6 5 4

[www.weinstubeosttangente.de](http://www.weinstubeosttangente.de)

Inhaberin: Monika Galeazzi